

### 1. EINFACHE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Herstellen einer Einfachen Oberflächenbehandlung (gemäß RVS 8.06.24) unter Verwendung von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 18 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

a) Aufbringen von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps mittels Rampenspritzgerät.

b) Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 5/8 mit mechanischem Walzensplittstreuer und Abwalzen mit geeigneter Walze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

g) Abkehren (Pos. c1, c2 od. c3)

c1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

c2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

c3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

### 2. EINFACHE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG selektiv

Herstellen einer Einfachen Oberflächenbehandlung (gemäß RVS 8.06.24) in selektiver Arbeitsweise unter Verwendung von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 18 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

a) Aufbringen von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps und gleichzeitigem Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 5/8 mittels Reparaturzug.

b) Abwalzen der aufgetragenen Materialien mit geeigneter Walze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

d) Abkehren (Pos. c1, c2 od. c3)

c1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

c2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

c3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

### 3. EINFACHE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG mit Doppelsplittung

Herstellen einer Einfachen Oberflächenbehandlung mit Doppelsplittung (gemäß RVS 8.06.24) unter Verwendung von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 25 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

a) Aufbringen von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps mittels Rampenspritzgerät.

d) Aufbringen von ca. 10 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 8/11 mit mechanischem Walzensplittstreuer und Abwalzen mit geeigneter Walze.

e) Aufbringen von ca. 15 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 4/8 mit mechanischem Walzensplittstreuer und Abwalzen mit geeigneter Walze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

h) Abkehren (Pos. d1, d2 od. d3)

d1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

d2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

d3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 4. DOPPELTE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Herstellen einer Doppelten Oberflächenbehandlung (gemäß RVS 8.06.24)

unter Verwendung von ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 30 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

a) Aufbringen von ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100Raps mittels Rampenspritzgerät.

e) Aufbringen von ca. 15 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 8/11 mit mechanischem Walzensplittstreuer und Abwalzen mit geeigneter Walze.

f) Aufbringen von ca. 1,7 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100Raps mittels Rampenspritzgerät.

g) Aufbringen von ca. 15 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn 4/8 mit mechanischem Walzensplittstreuer und Abwalzen mit geeigneter Walze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

i) Abkehren (Pos. e1, e2 od. e3)

e1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

e2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

e3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 5. DOPPELTE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG mit Standkorn, auf Makadam (Tränkdecke)

Herstellen einer Doppelten Oberflächenbehandlung mit Standkorn auf Makadam (gemäß RVS 8.06.24)

unter Verwendung von ca. 6,0 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 52 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

a) Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> EKK 11/16 mit mechanischem Splittstreuer auf die ebene und standfeste Planie und Verdichten mit geeigneter Walze.

c) Aufbringen von ca. 3,0 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100Raps mittels Rampenspritzgerät .

c) Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> EKK 8/11 mit mechanischem Splittstreuer und Verdichten mit geeigneter Walze.

d) Aufbringen von ca. 3,0 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100Raps mittels Rampenspritzgerät .

f) Aufbringen von ca. 16 kg/m<sup>2</sup> EKK 4/8 mit mechanischem Splittstreuer und Verdichten mit geeigneter Walze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

j) Abkehren (Pos. f1, f2 od. f3)

f1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

f2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

f3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 6. SANDWICH OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Herstellen einer Sandwichoberfläche (gemäß RVS 8.06.24)

unter Verwendung von ca. 2,3 kg/m<sup>2</sup> haftmittel-verbesserte Bitumenemulsion O 65 K/B100-Raps (gemäß RVS 12.222) und ca. 36 kg/m<sup>2</sup> Edelkantkorn.

c) Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> EKK 8/11 mit mechanischem Splittstreuer auf die ebene und standfeste Planie und Abwalzen mittels Kombiwalze.

d) Aufbringen von ca. 2,3 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 65 K/B100 Raps mittels Rampenspritzgerät.

c) Aufbringen von ca. 18 kg/m<sup>2</sup> EKK 4/8 mit mechanischem Splittstreuer und Verdichten mit Kombiwalze.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

d) Abkehren (Pos. d1, d2 od. d3)

d1) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, erfolgt durch den Auftraggeber.

d2) Das Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials, nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit, ist in den Einheitspreis einzurechnen.

d3) Wegschaffen des überschüssigen Splittmaterials nach Fertigstellung der Oberflächenbehandlung und entsprechender Einfahrzeit.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 7. VLIESEINBAU vollflächig, unter bituminöser Asphaltsschicht

Vollflächiges Verkleben von Asphaltvlies vor dem Einbau von Heißasphalt

unter Verwendung von ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> polymermodifizierter Bitumenemulsion O 70 K-PM (gemäß RVS 12.222).

a) Aufbringen von ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 70 K-PM mittels Rampenspritzgerät.

b) Verlegen eines recyclingfähigen, mechanisch verfestigten Asphaltvlieses aus 100 % Polypropylen-Endlosfasern ( z. B. Polyfelt PGM 14 ) auf den vorher aufgetragenen Bindemittelfilm mittels Verlegegerät

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 8. VLIESEINBAU abschnittsweise, unter bituminöser Asphaltsschicht

Abschnittweises Verkleben von Asphaltvlies vor dem Einbau von Heißasphalt

unter Verwendung von ca. 1,1 kg/m<sup>2</sup> polymermodifizierter Bitumenemulsion O 70 K-PM (gemäß RVS 12.222).

a) Aufbringen von ca. 1,1 kg/m<sup>2</sup> Bitumenemulsion O 70 K-PM mittels Rampenspritzgerät.

b) Verlegen eines recyclingfähigen, mechanisch verfestigten Asphaltvlieses aus 100 % Polypropylen-Endlosfasern ( z. B. Polyfelt PGM 14 ) oder eines umweltfreundlichen Geotextilvlieses aus Hanf bzw. Flachsfaser (300 g/m<sup>2</sup>) auf den vorher aufgetragenen Bindemittelfilm mittels Verlegegerät.

ca. m<sup>2</sup> EP: €/m<sup>2</sup>

#### 9. BITUMENEMULSION FÜR OBERFLÄCHENBEHANDLUNGEN polymermodifiziert

Bitumenemulsion hergestellt aus Straßenbaubitumen (gemäß ÖNORM B 3610 und entsprechend der Anforderungen gemäß ÖNORM B 3501 für Oberflächenbehandlungen). Das angebotene Produkt entspricht den Anforderungen der GÖBE Richtlinien.

Produkt: O 70 K-PM (gemäß RVS 12.222)

Bindemittelgehalt: 70 %

Lieferform: Fassware od. Tankware

Preisgestaltung: ab Werk od. Franko

ca. to EP: €/to